

Detailauswertung des Avenir-Suisse-Freiheitsindex 2017

Zug: Defizite im zivilen Bereich

Rang: 20 / Indexwert 45

Im Kanton Zug besteht ein ausgeprägter Unterschied zwischen den ökonomischen und zivilen Freiheiten: Top bei den ökonomischen, Flop bei den zivilen Indikatoren. Konkret belegt der Kanton Zug im ökonomischen Subindex aktuell den sehr guten 3. Rang, weist aber im zivilen Subindex schweizweit den schlechtesten Punktwert auf. In der Gesamtabrechnung verlor Zug im Vergleich zum Vorjahr 5 Ränge im Avenir-Suisse-Freiheitsindex und fiel vom 15. auf den 20. Rang zurück. Diese Verschlechterung erklärt sich zum einen damit, dass der Kanton Zug im zivilen Bereich keine Fortschritte erzielen konnte und deshalb von anderen Kantonen im Ranking überholt wurde. Zum anderen schwächelt Zug derzeit bei den ökonomischen Indikatoren. Insbesondere die kümmerliche Lage der Kantonsfinanzen hat – im Vergleich zum Vorjahr – Punkte gekostet.

Nach wie vor weist der Kanton Zug aber im ökonomischen Bereich – in finanzieller und personeller Hinsicht – den schlanksten Staatshaushalt aller Kantone auf und besticht durch die schweizweit tiefste Steuerbelastung einer Durchschnittsfamilie. Auch gehört Zug zu den Kantonen mit den geringsten Gastgewerbegebühren. Verbesserungspotenzial würde aber nicht nur bei den Kantonsfinanzen bestehen, sondern auch bei den Indikatoren «Schuldenbremse» und «Steuerabzugsfähigkeit der externen Kinderbetreuung». Im zivilen Bereich kann Zug nur gerade beim Nichtraucherschutz und der freien Schulwahl mit dem Schweizer Durchschnitt mithalten. Bei den restlichen zehn Indikatoren resultieren unterdurchschnittliche Werte, was darauf hinweist, dass Zug im zivilen Bereich einen massiv restriktiveren Kurs als die anderen Schweizer Kantone fährt.

Weitere Auskünfte:

Samuel Rutz, Senior Fellow, samuel.rutz@avenir-suisse.ch, Tel. 044 445 90 62 / 079 204 78 83

Laura Calendo, Researcher, laura.calendo@avenir-suisse.ch, Tel. 044 445 90 18

Bei der Interpretation der Grafiken ist folgendes zu berücksichtigen: 50 ist das Mass des Durchschnitts, Null das Minimum und 100 das Maximum. Werte über bzw. unter dem 50-Punkte-Ring zeigen, dass ein Kanton beim entsprechenden Indikator im Vergleich zu den restlichen Kantonen über- bzw. unterdurchschnittlich abschneidet. Die roten Strahlen und Indexwerte zeigen das Abschneiden des Kantons bei den ökonomischen Indikatoren. Die Werte für die zivilen Indikatoren sind in orange gehalten. (Grafik: Avenir Suisse)

